



Aktuelle Fragestunde Juli 2025

Rai: Pluralismus made in South Tyrol (I.)

Die Vereinbarung zwischen der Autonomen Provinz Bozen, dem Präsidium des Ministerrats und Rai Com S.p.A. für die Ausstrahlung von Hörfunk- und Fernsehsendungen in deutscher und ladinischer Sprache sieht eine paritätische Kommission vor. Sie überwacht die zeitliche Planung des Programms, nimmt Bewertungen hinsichtlich etwaiger Änderungen vor und überwacht den Fortschritt und den Stand der Durchführung der Aktivitäten und Ziele, die unter diese Vereinbarung fallen. Die Kommission hat volle Einsicht in das Investitionsprogramm, das sich auf das RAI-Gebäude in Bozen bezieht, einschließlich des Haushaltsvoranschlags und kann auch diesbezügliche Vorschläge machen;

Folgende Personen vertreten in dieser Kommission Südtirol:

- i. der Generalsekretär der Autonomen Provinz Bozen,
- ii. der Direktor des Ressorts Europa, Innovation, Forschung, Kommunikation, Universitäten und Museen,
- iii. die Direktorin der Agentur für Presse und Kommunikation,
- iv. der Direktor der RAS – Rundfunk- und Fernsehanstalt Südtirol,
- v. eine Person in Vertretung des Landeshauptmanns von Südtirol

Daraus ergeben sich folgende Fragen an die Landesregierung:

1. Gemäß dieser Zusammensetzung müssten von den derzeit aktiven Landesbeamten neben Eros Magnago, Ulrich Stofner und Claudia Messner sowie RAS-Direktor Georg Plattner die Südtiroler Vertreter in der Kommission bilden. Trifft dies zu?



Andreas Leiter Reber



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL • ALTO ADIGE

Bozen, 02.07.2025

Bearbeitet von:

Herrn L-Abg.
Andreas Leiter Reber
Südtiroler Landtag
Im Hause

Zur Kenntnis:
Herr Präsident
Arnold Schuler
Südtiroler Landtag

Antwort auf die Anfrage zur aktuellen Fragestunde Nr. 83-07 25
Rai: Pluralismus made in South Tyrol (I.)

Sehr geehrter Landtagsabgeordnete,

ich nehme hiermit Bezug auf die genannte Anfrage, welche anlässlich der "Aktuellen Fragestunde" bei der letzten Landtagssession vorgelegt wurde und schriftlich zu beantworten bzw. nachzureichen ist.

1. Gemäß dieser Zusammensetzung müssten von den derzeit aktiven Landesbeamten neben Eros Magnago, Ulrich Stofner und Claudia Messner sowie RAS-Direktor Georg Plattner die Südtiroler Vertreter in der Kommission bilden. Trifft dies zu?

Südtirols Vertreter in der besagten Kommission sind: der Generalsekretär des Landes, der Direktor des Ressorts Bevölkerungsschutz, Bürgerrechte, Gleichstellung und Kommunikation, die Direktorin der Agentur für Presse und Kommunikation, der Direktor der RAS – Rundfunk- und Fernsehanstalt Südtirol sowie eine Person in Vertretung des Landeshauptmanns von Südtirol.

Mit freundlichen Grüßen

Landeshauptmann
Arno Kompatscher
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)